

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen
Forschung
Band: - (1997)
Heft: 34

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

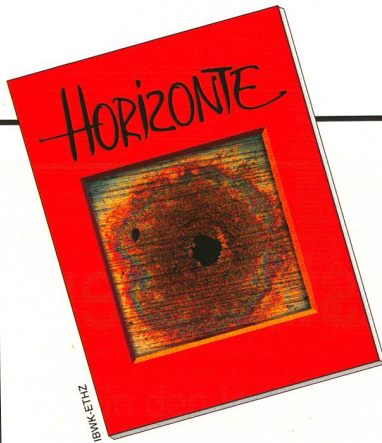
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



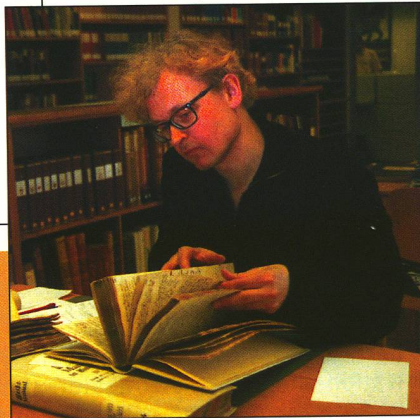
Titelbild:

Ein kleines Loch, 280fach vergrößert, zeigt sich hier an der Oberfläche eines rostfreien Stahls. Es entstand an der Stelle eines winzigen Einschlusses, wo die Korrosion ansetzen konnte (Seiten 16-17).

Trotz intensiver Forschung bleibt **Krebs** in den Industriestaaten die zweithäufigste Todesursache. Neue Erkenntnisse über die Verletzlichkeit bestimmter Krebszellen könnten die Heilungsaussichten verbessern.



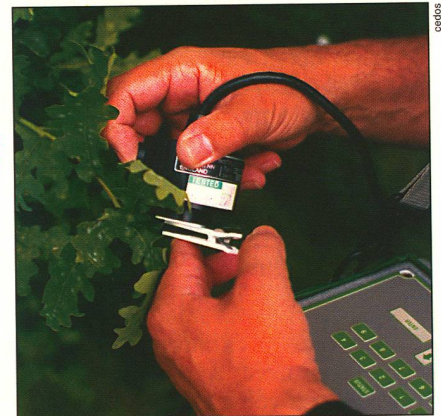
Univ. Lausanne



cedos

8-9

Zwischen Ende des 16. und Mitte des 17. Jahrhunderts fand unter bernischer Herrschaft im Waadtland eine Rekordzahl von **Hexenprozessen** statt. Dokumente aus jener Zeit liefern die Hintergründe dazu.



cedos

INHALT

Nr. 34, September 1997

Editorial 4

Krebs:
Der Dreizack
des Todes 5-7

Als im Waadtland
jedes Jahr 22 Hexen
verbrannt wurden 8-9

Am Horizont 10-11

Pflanzen senden
leuchtende
Notsignale 12-13

Wie werden
die Zellen männlich
oder weiblich? 14-15

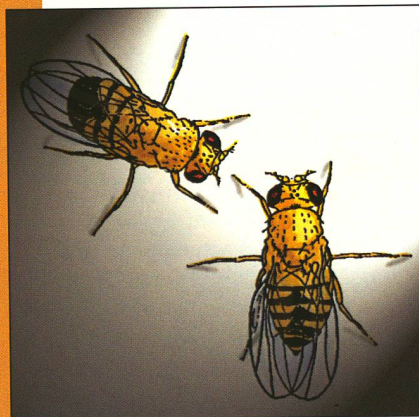
Wo die Korrosion
angreift 16-17

World Science:
Multikulturelles Umfeld
prägt auch
unsere Schulen 18

News 19

12-13

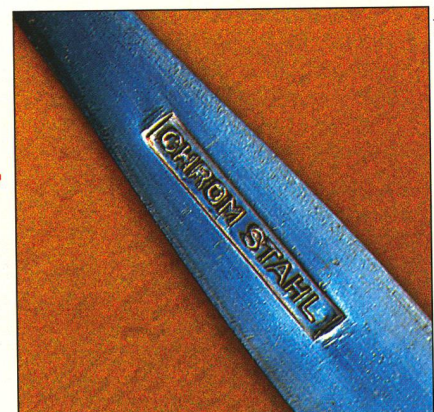
Lange bevor die ersten Anzeichen von Krankheit oder Trockenheit sichtbar werden, senden die unter Umweltstress stehenden Pflanzen messbare **Fluoreszenzstrahlung** aus.



A. Galabura

14-15

Unsere Zellen sind entweder **männlich** oder **weiblich**. Untersuchungen an Embryonen der Taufliege *Drosophila* helfen erklären, wie es zu dieser geschlechtlichen Ausprägung kommt.



cedos

16-17

Selbst die hochwertigsten unter den rostfreien Stählen können der **Korrosion** unterliegen. Ingenieure haben eine neue mikroskopische Methode entwickelt, um die Ursprünge solcher Schäden zu lokalisieren.